

Schwerzenbach, 5. Juli 2011

WALTER MEIER ERZIELT DEUTLICHES ORGANISCHES WACHSTUM IM ERSTEN HALBJAHR 2011

Trotz negativen Währungseinflüssen konnte Walter Meier den Umsatz im ersten Halbjahr 2011 um 3.3 Prozent auf CHF 317 Mio. steigern. Bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte betrug das organische Wachstum 10.7 Prozent. Damit wurden die Erwartungen deutlich übertroffen.

Das erfreuliche organische Wachstum gründet hauptsächlich auf einer markanten Erholung in der Fertigungstechnik. Insbesondere das US-amerikanische Geschäft mit manuellen Holz- und Metallbearbeitungsmaschinen und das Schweizer Stammgeschäft mit Gesamtlösungen für Präzisionsfertigung erfreuten sich hohen Umsatzzuwachsraten. Aber auch die Entwicklung in der Klimatechnik erwies sich im ersten Halbjahr 2011 als weiterhin robust. Vor allem in Deutschland konnte das Klimageschäft erheblich im Umsatz zulegen.

Für EBIT und Konzerngewinn erwartet Walter Meier im ersten Halbjahr 2011 eine im Vergleich zum organischen Wachstum deutlich überproportionale Steigerung. Hauptgründe dafür sind Skaleneffekte durch den gesteigerten Umsatz sowie anhaltend positive Transaktionseffekte aufgrund des starken Schweizer Frankens. Die definitiven Zahlen und der Ausblick fürs Gesamtjahr 2011 werden im Halbjahresbericht am 16. August 2011 veröffentlicht.

Weitere Auskünfte

Patrick Bossart, Head of Corporate Communications
Telefon +41 44 806 49 00 / corporate.communications@waltermeier.com

Walter Meier ist ein internationaler Klima- und Fertigungstechnikkonzern. Das Unternehmen wurde 1937 gegründet und erwirtschaftet heute mit rund 1600 Mitarbeitenden einen Umsatz von rund CHF 650 Mio. Walter Meier legt Wert auf kundenspezifische Gesamtlösungen und umfassenden Support. Die Aktien von Walter Meier sind an der SIX Swiss Exchange kotiert (Symbol WMN).